

Triathlon: Ausgekugelt

Saarbrücken. Spitzentriathlet Steffen Justus aus Saarbrücken muss pausieren. Der WM-Zweite von 2010 verletzte sich bei einem Verkehrsunfall mit einem Motorroller. Er kugelte sich die Schulter aus und verletzte sich mehrere Bänder. Nach Angaben der Deutschen Triathlon Union (DTU) vom Sonntag konnte der 32jährige deshalb auch nicht zum derzeit laufenden Trainingslager auf Fuerteventura reisen. Justus muss sich in der kommenden Woche operieren lassen. Wann er wieder ins Training einsteigt, ist offen. »Schwimmen werde ich wohl erst 2015 wieder können«, sagte er. **(dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/251467.triathlon-ausgekugelt.html>